



**Gott zur Ehr,  
dem Nächsten  
zur Wehr**

**Jahresheft 2011**

**FFW Stephansposching e. V.**

Ehrenabend und Florianifest 2010



## Vorwort der Kommandanten

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

„Wir brauchen jeden Mann und jede Frau!“ – mehr denn je gilt dieser Satz für die Freiwillige Feuerwehr. Insbesondere während des Tages ist es immer schwieriger, mit ausreichend Einsatzkräften auszurücken zu können. Die Zeit des Schichtwechsels gegen Mittag ist dabei am kritischsten. Die Vielfalt der Aufgaben wird dabei jedoch weiter größer, wie die ersten Türöffnungen im letzten Jahr zeigten.

Deshalb appellieren wir an alle Mitbürger, insbesondere auch Frauen, sich bei der Feuerwehr aktiv zu engagieren. Seit Langem stehen bei der FFW Stephansposching auch Frauen „ihren Mann“. Auch wenn körperlich anstrengendere Aufgaben wie die Arbeit mit den hydraulischen Rettungsgeräten meist von den Männern durchgeführt werden, so können Frauen z. B. bei Unfällen durch ihr Einfühlungsvermögen oft besser die Betreuung der Betroffenen übernehmen.

Sprecht daher Freunde und Bekannte auch mal darauf an, aktiv in die Feuerwehr einzutreten – Aufgaben gibt es genug. Nur gemeinsam können wir unseren Auftrag, Menschen in Not zu helfen, auch ausreichend erfüllen. Wir zählen auf Euch!

Mit kameradschaftlichem Gruß



Lothar Hafner  
1. Kommandant



Andreas Pöschl  
2. Kommandant

## **Vorwort der Vorstände**

Liebe Feuerwehrkameradinnen, Kameraden und Mitglieder!

Schon wieder ist ein Jahr vergangen. Ein Jahr, in dem sich die neu gewählte Vorstandschaft der FFW Stephansposching gut geschlagen hat. Wir möchten uns sehr herzlich für die stets gute und kameradschaftliche Zusammenarbeit in der Feuerwehr und mit allen betroffenen Stellen bedanken. Bedanken möchten wir uns auch bei der Gemeinde Stephansposching, stellvertretend beim ersten Bürgermeister Herrn Siegfried Ramsauer. Gleichzeitig verbinden wir aber damit auch die Bitte, der FFW Stephansposching künftig in gleichem Maße Unterstützung und Mithilfe zum Wohle des Vereines und der gesamten Bevölkerung zukommen zu lassen.

Die Freiwilligen Feuerwehr Stephansposching ist bestrebt, allen Anforderungen und Aufgaben, die an eine Feuerwehr gestellt werden, gerecht zu werden. Hierbei handelt es sich nicht nur um das Löschen eines Brandes. So geht es heute um Dinge wie Fahrzeugstabilisierung, Erden von Bahnleitungen und ausgehende Gefahren durch Photovoltaikanlagen. Eine sorgfältige Einarbeitung und Weiterentwicklung des Wissensstandes ist für jede Feuerwehrkameradin und für jeden Feuerwehrkameraden von großer Bedeutung, um dann auch im Ernstfall richtig und überlegt handeln zu können. Unser besonderer Dank gilt den beiden Kommandanten und den vielen Helfern für die Arbeit bei den Übungen, Ausbildungen und Einsätzen.

Doch nicht nur die aktive Wehr, sondern auch der Feuerwehrverein blickt auf ein arbeitsreiches Jahr zurück. Ein hoher Teamgeist und das ehrenamtliche Engagement aller Feuerwehrmitglieder ließen das Florianifest und die Christbaumversteigerung zu großen Erfolgen werden.

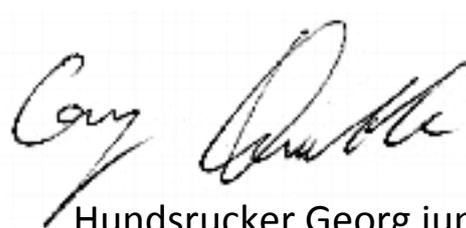
Gerade durch und mit diesem Teamgeist lebt der Verein der FFW Stephansposching. Hierzu geht unser herzlichster Dank an alle Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden.

Weiterhin möchten wir uns bei unserer Vorstandschaft, die stets motiviert und engagiert das Vereinsleben und die Feuerwehrtätigkeiten vorantreiben, herzlich bedanken. Wir sind uns alle unserer einsatztechnischen und gesellschaftlichen Rolle bewusst und hoffen, dieser auch gerecht werden zu können.

Mit kameradschaftlichem Gruß



Mario Schwitz  
1. Vorsitzender



Hundsrucker Georg jun.  
2. Vorsitzender

## **Feuerwehr und Feuerwehrverein**

In Bayern kümmern sich rund 320 000 ehrenamtliche Feuerwehrleute bei fast 7 800 Freiwilligen Feuerwehren in Städten und Gemeinden um den Brandschutz. Gegen Feuer und technische Notlagen kämpfen auch rund 250 Berufs-, Werk- und Betriebsfeuerwehren.

Das Feuerwehrwesen in Bayern ist Aufgabe der Gemeinden. Die Gemeinden müssen in den Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit gemeindliche Feuerwehren (Freiwillige Feuerwehren, Pflichtfeuerwehren und unter bestimmten Voraussetzungen Berufsfeuerwehren) aufstellen, ausrüsten und unterhalten sowie die notwendige Löschwasserversorgung bereitstellen.

Zu den Aufgaben der Feuerwehren zählen insbesondere der abwehrende Brandschutz und die zahlreichen technischen Hilfeleistungen, wie z. B. bei Autounfällen, Unfällen mit Gefahrstoffen und Hochwasser. Die Feuerwehren können darüber hinaus freiwillige Aufgaben durchführen, wenn dadurch ihre Einsatzbereitschaft nicht beeinträchtigt wird. Dazu gehören z. B. die Absicherungsmaßnahmen bei Umzügen bzw. Brandwachen bei Veranstaltungen mit offenem Feuer.

In den Freiwilligen Feuerwehren leisten Gemeindebewohner, aber auch Personen, die in einer Gemeinde einer regelmäßigen Beschäftigung oder Ausbildung nachgehen, zwischen dem vollendeten 18. und dem vollendeten 63. Lebensjahr in der Regel ehrenamtlich Feuerwehrdienst. Jugendliche können sich ab dem vollendeten 12. Lebensjahr als Feuerwehranwärter einbringen.

Der gemeindlichen „Abteilung“ Feuerwehr gegenüber steht der Feuerwehrverein. Wenngleich rechtlich ein Unterschied zwischen der öffentlichen Einrichtung Feuerwehr und dem Feuerwehrverein besteht, so sind diese meistens vor Ort eine Einheit. Laut Bayerischem Feuer

wehrgesetz werden die Einsatzkräfte in der Regel vom Feuerwehrverein gestellt. Neben der Aufgabe der Mitgliedergewinnung werden durch Abhalten von Veranstaltungen auch Mittel erwirtschaftet, die der Ausrüstung der Feuerwehr unmittelbar zu Gute kommen. Dadurch können Feuerwehren den Standard auch über die finanziellen Möglichkeiten der Kommune hinaus aufrechterhalten bzw. die Sicherheit und Schlagkraft ihrer aktiven Dienstleistenden durch zusätzliche Ausrüstungsgegenstände erhöhen. Der Feuerwehrverein versteht sich darüber hinaus auch als Kulturträger insbesondere bei der Brauchtumpflege.

Während der Feuerwehrverein mit anderen Vereinen der Gemeinde in den Rechten und Pflichten gleichgestellt ist, hat die aktive Wehr laut Gesetzgebung außergewöhnliche Sonderrechte, die auch die im Grundgesetz verankerten Rechte der Bürger einschränken können. Dies sind beispielsweise (laut Bayerischem Feuerwehrgesetz):

- Das Recht auf körperliche Unversehrtheit
- Das Recht auf Freiheit der Person
- Die Versammlungsfreiheit
- Die Freizügigkeit
- Die Unverletzlichkeit der Wohnung

Dabei ist jedoch von der Feuerwehr immer die Verhältnismäßigkeit zu wahren.

In Bayern kann die Feuerwehr im Einsatzfall auch die Aufgaben und Rechte der Polizei bei der Verkehrsregelung übernehmen (jedoch bei Anwesenheit der Polizei diesbezüglich stets der Polizei unterstellt).

## Die Vorstandschaft

Die Freiwillige Feuerwehr Stephansposching (als Verein) wird von einer gewählten Vorstandschaft geführt. Die letzte Wahl fand im Februar 2010 für die Dauer von 6 Jahren statt.

<b>1. Vorstand:</b> Mario Schwitz Karl-Geislinger-Straße 6 94569 Stephansposching Tel.: 09935 221383 Mobil: 0175 2442993 E-Mail: mario.schwitz@web.de	<b>2. Vorstand:</b> Georg Hundsrucker jun. Tannenweg 9 94569 Stephansposching Tel.: 09935 295 Mobil: 0175 5957728 E-Mail: hundsrucker@gmx.de
<b>Kassier:</b> Monika Hafner Bahnhofstraße 41 94569 Stephansposching Tel.: 09935 903066 Mobil: 0171 6854366 E-Mail: hafner-monika@gmx.de	<b>Schriftführer:</b> Anita Hafner Erlenweg 4 94569 Stephansposching Tel.: 09935 474 Mobil: 0151 51275339 E-Mail: hafner.anita@web.de
<b>Vertrauensperson:</b> Georg Hundsrucker sen. Tannenweg 9 94569 Stephansposching Tel.: 09935 281 Mobil: 0170 8405317 E-Mail: hundsrucker@gmx.de	

Außerdem gehören laut Satzung automatisch die gewählten Kommandanten der Vorstandschaft des Feuerwehrvereins an.

<b>1. Kommandant:</b> Lothar Hafner Lindenstraße 4 94569 Stephansposching Tel.: 09935 1204 Mobil: 0170 3621947 E-Mail: lothar.hafner@freenet.de	<b>2. Kommandant:</b> Andreas Pöschl Tannenweg 3 94569 Stephansposching Tel.: 09935 1434 Mobil: 0170 3229064 E-Mail: poeschl@email.de
---	---

Neben der satzungsgemäßen Vorstandschaft können auch weitere Vereinsmitglieder in die erweiterte Vorstandschaft berufen werden. Dabei werden in erster Linie bestimmte Funktionen in diesen Status mit aufgenommen.

<b>Gerätewart:</b> Alfred Schranz	<b>Atemschutzwart:</b> Markus Hafner
<b>Jugendwart:</b> Lothar Hafner jun. Tobias Pfeffer	<b>Technikteam:</b> Patrick Gauges Wolfgang Schwitz Werner Tomschik Andreas Wittenzellner

Da in einer Vereinsführung viele Aufgaben anfallen und auch möglichst viele Meinungen gefragt sind, sind ebenso einige andere Mitglieder direkt in die Vorstandsversammlungen eingebunden. Um generell auch den Mitgliedern die Möglichkeit zu geben, an Entscheidungen zum Feuerwehrverein mitzuwirken, werden die Vorstandssitzungen auf Montage gelegt, an denen das übliche Arbeitstreffen stattfindet. Zu diesen Monatsversammlungen mit Vorstandssitzung werden die Vorstandschaft und Beisitzer direkt, die anderen Mitglieder durch Aushang im Gerätehaus eingeladen.

## Gruppeneinteilung 2011

<b>Gruppe 01</b>		<b>Gruppe 02</b>	
Berger Franz		Brandt Markus	
Gilch Josef	A	Gmal Rainer	
Hafner Anton	A	Hafner Franz	A
Hafner Lothar sen.	A	Hafner Monika	
Krinner Josef		Kagerbauer Johann	
Liebl Eligius		Karbstein Jürgen	
Meyer Hugo		Meier Roland	
Pfeffer Otto		Preböck Helmut	
Schwitz Johann		Sagstetter Adolf	
Steininger Alois		Schneider Gabriele	
Tomschik Werner		Schranz Alfred	
Wittenzellner Karl		Wagner Steffen	
<b>Gruppe 03</b>		<b>Gruppe 04</b>	
Boos Peter		Breböck Werner	
Gauges Patrick		Buchner Johann	
Hafner Lothar jun.	A	Gräf Helmut	
Hundsrucker Evelyn		Gutsche Heiko	
Hundsrucker Georg		Käser Florian	
Leeb Michael		Peisert Roland	A
Pfeffer Tobias		Pernsteiner Mirjam	
Schwitz Mario	A	Pöschl Andreas	A
Schwitz Wolfgang	A	Pöschl Sandra	
Stahl Anton		Preböck Michael	A
Wittenzellner Andreas	A	Tremmel Christian	
Zitzelsberger Martin	A	Wolf Georg	

## Gruppeneinteilung 2011

Gruppe 05		Gruppe 06 (Jugendgruppe)	
Berger Florian		Hafner Dominik	
Guggenberger Lukas		Hafner Vanessa	
Hafner Anita		Hahn Armin	
Hafner Gerlinde		Karbstein Niklas	
Hafner Markus	A	Klendauer Matthias	
Haimerl Lisa		Krinner Johannes	
Mandl Martin		Nier Michelle	
Schranz Martin		Schneider Julia	
Wilfling Sebastian		Staudinger Sascha	
Zitzelsberger Sebastian		Winnerl Roman	

(Atemschutzgeräteträger mit „A“ gekennzeichnet)

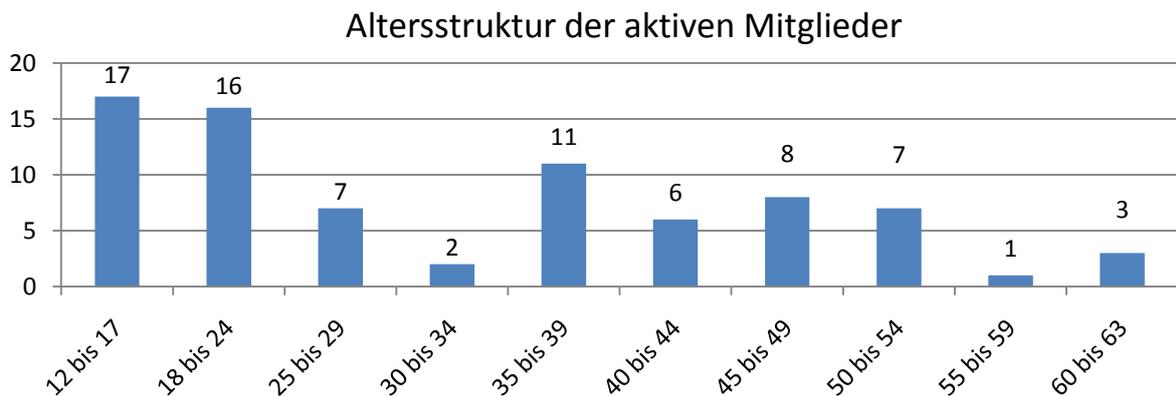
Die Gruppeneinteilungen sind für die Einsatzplanung nicht relevant, helfen jedoch bei der Übungseinteilung. Zu den Übungen werden üblicherweise mindestens zwei verschiedene Gruppen eingeladen, wobei die Kombination durchgewechselt wird. Damit ist sichergestellt, dass sich alle Kameraden, die im Einsatz zusammentreffen können, auch Gelegenheit zur gemeinsamen Übung haben.

Die Gruppen werden auch jedes Jahr etwas umgestellt, da Kameraden aus dem aktiven Dienst ausscheiden bzw. aus der Jugendgruppe in den aktiven Dienst übernommen werden. Daher weicht die Anzahl der aufgeführten Kameradinnen und Kameraden auch von den Zahlen zum Jahresende 2010 ab.

## Statistiken

Mitgliederstand (Stand 31.12.2010):

Aktive Mitglieder	78
Davon Jugendfeuerwehr	17
Passive (ehemals aktive) Mitglieder	93
Fördernde Mitglieder	155
Ehrenmitglieder	11



Anteil weiblicher Feuerwehrdienstleistender:

Männliche Aktive	65
Davon Jugendfeuerwehr	11
Weibliche Aktive	13
Davon Jugendfeuerwehr	6

Geleistete Stunden 2010:

Einsätze	135:54
Übungen	890:05
Lehrgänge	229:00
Sonstiges (z. B. Geburtstagsgratulationen, Kommandantentagungen, ...)	125:15

Allgemeine (Vorstands-)Versammlungen, Beerdigungen und Veranstaltungen sind nicht mit eingerechnet.

## **Integrierte Leitstelle**

Am 5. Oktober 2010 ging die Integrierte Leitstelle Straubing (ILS) als einzig alarmauslösende Stelle für die über 300 Feuerwehren in den 3 Landkreisen Deggendorf, Straubing, Regen und der Stadt Straubing in Betrieb. Alleine im Rest des Jahres 2010 wurden die Feuerwehren 1037mal über die ILS alarmiert. Pro Monat werden von den Mitarbeitern etwa 7500 Telefonaten abgefertigt.

Die Ausbildung für die Mitarbeiter in der ILS ist außerordentlich anspruchsvoll und beinhaltet den Rettungsdienstassistenten für den Rettungsdienstanteil, Brandmeister für die Feuerwehr und eine spezielle Ausbildung für die ILS selbst.

Die Besonderheit der Alarmierung über die ILS für uns ist, dass endlich keine Landkreisgrenzen mehr Einfluss auf die Alarmierung im Notfall haben. Es werden stets die am schnellsten verfügbaren Einsatzmittel zu einem Unglücksort gerufen. Dies erfolgt nach einem ausgeklügelten System mit weit über 50 verschiedenen Alarmstichworten.

Daher werden in Zukunft (wie auch bereits geschehen) auch gemeinsame Einsätze z. B. mit den Feuerwehren aus Wallersdorf, Straßkirchen oder Irlbach gefahren.

Eine weitere Neuerung durch die ILS ist das Alarmfax, bei dem nun zeitgleich mit der Sirenenalarmierung ein Fax mit den Einsatzdaten ins Feuerwehrgerätehaus geschickt wird. Dadurch kann wertvolle Zeit gewonnen werden, die früher mit Rückfragen über Funk verbracht wurde. Auch die Statusmeldungen über Funk-Melde-Systeme (FMS), mit denen auf Tastendruck z. B. das Ausrücken zum Einsatz oder das Eintreffen am Einsatzort an die ILS gemeldet werden, trägt zur Erhöhung der Qualität bei.

## Atemschutz bei der Feuerwehr

Mit zu den anspruchsvollsten Aufgaben im aktiven Feuerwehrdienst zählt der umluftunabhängige Atemschutz. Die Atemschutzgeräteträger müssen körperlich besonders fit sein und dies auch alle 3 Jahre im Rahmen einer ärztlichen Untersuchung (G26.3) unter Beweis stellen.

Außerdem sind psychische Belastungsfähigkeit und gutes feuerwehrtechnisches Wissen notwendig, da sich Atemschutzträger mit über 15 kg Zusatzgepäck im Team autark, unter hohem Stress, evtl. Nullsicht und einer schnell zu ret-



tenden Person im Hinterkopf durch ein brennendes Gebäude bewegen müssen. Aus diesem Grund müssen die Atemschutzgeräteträger die Vorgehensweise auch immer wieder in zusätzlichen Übungen trainieren.

Leider ist es aufgrund der hohen Anforderungen und des relativ hohen Zeitaufwandes immer schwieriger, Nachwuchs für diesen wichtigen Job zu finden.

Im Jahr 2011 finden folgende Lehrgänge zum Atemschutzgeräteträger bei der Feuerwehr Deggendorf statt:

Lehrgang 1: 02.04.11 + 09.04.11 + 16.04.11

Lehrgang 2: 08.10.11 + 15.10.11 + 22.10.11

Wir würden es (auch im Interesse unserer Mitbürger) sehr begrüßen, wenn sich geeignete Kameraden für diese Ausbildung bereit erklären würden.

Folgende Kameraden sind momentan aktive Atemschutzgeräteträger:

Gilch Josef Hafner Anton Hafner Franz Hafner Lothar Hafner Lothar jun. Hafner Markus Peisert Roland	Pöschl Andreas Preböck Michael Schwitz Mario Schwitz Wolfgang Wittenzellner Andreas Zitzelsberger Martin
---	---

Die Atemschutzübungstermine sind im Gesamtübungsplan 2011 enthalten. Jeder Teilnehmer erhält jedoch gesondert noch eine persönliche Einladung.

Sollte aus privaten oder beruflichen Gründen die Teilnahme nicht möglich sein, wäre eine Absage bei den Kommandanten oder den Atemschutzwarten äußerst wünschenswert, um bei Bedarf noch Ersatzpersonen zu informieren. Dies gilt insbesondere für die Übungen in der Atemschutzübungsstrecke Deggendorf.

### **Übungen in „Abrisshäusern“**



Wie bereits in den Jahren davor werden wir auch 2011 versuchen, Atemschutzübungen in „Abrisshäusern“ durchzuführen. Über entsprechende Hinweise, dass entsprechende Häuser evtl. für Übungen (mit Disconebel) zur Verfügung ständen, würden wir uns freuen.

## **Stellenausschreibung**

### **Mitstreiter gesucht ...**

Wir arbeiten von minus 20 Grad bei Nacht bis hoch zu 1000 Grad und lieben „heiße“ Diskussionen! Bei uns ist jeder für den anderen da. Kommen Sie zu uns als aktives Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr! Ein Hobby mit Kick – und aus jeder Perspektive lehrreich, informativ, spannend und aufregend!

### **Wir bieten:**

Viel Arbeit, Kameradschaft, manchmal mäßige Arbeitsbedingungen, aber auch Spaß, eine gründliche Einarbeitung und manchmal ein Dankeschön von jemandem, dem wir geholfen haben.

### **Wir erwarten:**

24 Stunden Einsatzbereitschaft rund um die Uhr und dass Sie gelegentlich Kopf und Kragen riskieren.

### **Anforderungen an den Stellenbewerber:**

Sie/Er muss mindestens 16 Jahre alt sein.

Sie/Er muss in der Lage sein, sich in unserer Feuerwehr einzubringen.

Sie/Er muss Zeit haben.

Eine Vergütung ist nicht vorgesehen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bei der Feuerwehr!

---

Die Vorstände und Kommandanten stehen für weitere Fragen gerne zur Verfügung. Und auch wenn der aktive Dienst aus verschiedensten Gründen nicht möglich sein sollte: die fördernde Mitgliedschaft kostet nur 12 € im Jahr.

## **Rauchmelder retten Leben**

Jeden Monat verunglücken rund 40 Menschen tödlich durch Brände, die meisten davon in den eigenen vier Wänden. Die Mehrheit stirbt an einer Rauchvergiftung. Zwei Drittel aller Brandopfer werden nachts im Schlaf überrascht. Die jährlichen Folgen in Deutschland: Rund 500 Brandtote, 5.000 Brandverletzte mit Langzeitschäden und über eine Mrd. Euro Brandschäden im Privatbereich.

Ursache für die etwa 200 000 Brände im Jahr ist aber im Gegensatz zur landläufigen Meinung nicht nur Fahrlässigkeit: Sehr oft lösen technische Defekte Brände aus, die ohne vorsorgende Maßnahmen wie Rauchmelder zur Katastrophe führen. Vor allem nachts werden Brände in Privathaushalten zur tödlichen Gefahr, wenn alle schlafen, denn im Schlaf riecht der Mensch nichts. Tödlich ist bei einem Brand in der Regel nicht das Feuer, sondern der Rauch. Bereits drei Atemzüge hochgiftigen Brandrauchs können tödlich sein, die Opfer werden im Schlaf bewusstlos und ersticken dann.

Da schon das Einatmen einer Lungenfüllung mit Brandrauch tödlich sein kann, ist ein Rauchmelder der beste Lebensretter in Ihrer Wohnung. Der laute Alarm des Rauchmelders warnt Sie auch im Schlaf rechtzeitig vor der Brandgefahr und gibt Ihnen den nötigen Vorsprung, sich und Ihre Familie in Sicherheit zu bringen und die Feuerwehr zu alarmieren.

Rauchmelder sind nicht teuer und können auch leicht angebracht werden. Es gibt daher keinen Grund, leichtfertig auf die Installation von Rauchmeldern zu verzichten. Im Falle eines Falles würden wir Sie einfach gerne rechtzeitig in Sicherheit wissen ...

## Richtiger Umgang mit Feuerlöschern

Feuerlöscher können helfen, Entstehungsbrände frühzeitig zu bekämpfen und damit Schlimmeres zu verhindern. Doch der beste Feuerlöscher hilft nichts, wenn er falsch angewandt wird. Daher hier ein paar Hinweise zum richtigen Gebrauch:

---

Feuer immer in Windrichtung bekämpfen



---

Flächenbrände von vorne beginnend ablöschen



---

Aber: Tropf- und Fließbrände von oben nach unten löschen



---

Mehrere Feuerlöscher zusammen einsetzen, nicht nacheinander



---

Vorsicht vor Wiederentzündungen



---

Eingesetzte Feuerlöscher neu befüllen lassen



## Übungen 2011

Auch im Jahr 2011 werden alle aktiven Feuerwehrler wieder mehrere Übungen absolvieren. Dabei wird ein Teil der Übungen bereits vorab festgelegt. Neben einer Funkübung, einer Lösch- und einer THL-Übung sind auch eine jährliche Unterweisung in den Unfallverhütungsvorschriften und die Jahresabschlussübung mit Hydrantenfetten eingeplant. Einige Übungen werden bei Bedarf bzw. entsprechenden Gelegenheiten wie außergewöhnlichen Übungsobjekten noch zusätzlich angesetzt werden. Außerdem werden die Atemschutzgeräteträger noch zusätzliche Atemschutzübungen absolvieren müssen.

Auch die Jugendabteilung hat im Jahr 2011 wieder viele hier noch nicht näher aufgeführte Übungen (siehe beim Kapitel Jugendfeuerwehr).

Sämtliche Übungen beginnen üblicherweise um 19 Uhr (Treffpunkt um 18.45 Uhr). Die genaue Uhrzeit wird den betroffenen Kameraden auf jeden Fall rechtzeitig mit der jeweiligen Einladung mitgeteilt.

Die Einladungen erfolgen üblicherweise per SMS und E-Mail. Daher ist es für die Feuerwehr wichtig, aktuelle und gültige Handy-Nummern und E-Mail-Adressen zur Verfügung zu haben. Gebt Änderungen bitte frühzeitig bei der Feuerwehrführung bekannt.

Bei Verhinderung ist bei den Kommandanten abzusagen. Da dies persönlich, telefonisch, per SMS oder per E-Mail erfolgen kann, sollte jeder Kamerad dazu die Zeit und Möglichkeit finden.

## Übungsplan 2011

Folgende Übungen sind bereits für das Jahr 2011 terminiert:

Datum	Übung	Thema	1	2	3	4	5	6	A S	
12.3.	Atemschutzübung	Brandcontainer Osterhofen							x	
21.3.	Abteilungsübung	UVV	x	x			x			
28.3.	Abteilungsübung	UVV			x	x		x		
29.3.	Atemschutzübung	Atemschutzstrecke DEG							x	
8.4.	Abteilungsübung	Türöffnung		x	x					
12.4.	Atemschutzübung	Atemschutzstrecke DEG							x	
18.4.	Abteilungsübung	Türöffnung	x			x	x			
2.5.	Funkübung		x					x		
6.5.- 20.5.	Leistungsprüfung	THL	gemischt							
6.6.	Funkübung				x					
10.6.	Atemschutzübung								x	
1.7.	Gemeinschafts- übung		gemischt							
4.7.	Funkübung			x						
11.7.	Abteilungsübung	Löschen	x		x		x			
29.7.	Abteilungsübung	Löschen		x		x				
1.8.	Funkübung						x			
5.9.	Funkübung					x				
19.9.	Atemschutzübung								x	
14.10.	Abteilungsübung	THL	x		x	x				
18.10.	Atemschutzübung	Atemschutzstrecke DEG							x	
24.10.	Abteilungsübung	THL		x			x			
12.11.	Abteilungsübung	Hydrantenfetten	x	x	x	x	x	x		



Lothar Hafner  
1. Kommandant



Andreas Pöschl  
2. Kommandant

## Übungstermine 2011 – 1. Quartal

Januar	Februar	März
01 Sa Neujahr	01 Di	01 Di
02 So	02 Mi	02 Mi
03 Mo	03 Do	03 Do
04 Di	04 Fr	04 Fr
05 Mi	05 Sa	05 Sa
06 Do Heilige Drei Könige	06 So	06 So
07 Fr	07 Mo	07 Mo Rosenmontag
08 Sa	08 Di	08 Di
09 So	09 Mi	09 Mi
10 Mo	10 Do	10 Do
11 Di	11 Fr	11 Fr
12 Mi	12 Sa	12 Sa <b>Brandcontainer / JHV</b>
13 Do	13 So	13 So
14 Fr	14 Mo	14 Mo
15 Sa	15 Di	15 Di
16 So	16 Mi	16 Mi
17 Mo	17 Do	17 Do
18 Di	18 Fr	18 Fr
19 Mi	19 Sa	19 Sa
20 Do	20 So	20 So
21 Fr	21 Mo	21 Mo <b>Abt.-Übung UVV Gr. 1,2,5</b>
22 Sa	22 Di	22 Di
23 So	23 Mi	23 Mi
24 Mo	24 Do	24 Do
25 Di	25 Fr	25 Fr
26 Mi	26 Sa	26 Sa
27 Do	27 So	27 So
28 Fr	28 Mo	28 Mo <b>Abt.-Übung UVV Gr. 3,4,6</b>
29 Sa		29 Di <b>Atemschutzstrecke DEG</b>
30 So		30 Mi
31 Mo		31 Do

## Übungstermine 2011 – 2. Quartal

April	Mai	Juni
01 Fr	01 So Maifeiertag	01 Mi
02 Sa <b>Große Kdt.-Tagung</b>	02 Mo <b>Funkübung Gr. 1,6</b>	02 Do Christi Himmelfahrt
03 So	03 Di	03 Fr
04 Mo <b>Winterschulung ILS</b>	04 Mi	04 Sa
05 Di	05 Do	05 So
06 Mi	06 Fr <b>Beginn Leistungsprüfung</b>	06 Mo <b>Funkübung Gr. 3</b>
07 Do	07 Sa	07 Di
08 Fr <b>Abt.-Übung Gr. 2,3</b>	08 So Muttertag	08 Mi
09 Sa	09 Mo	09 Do
10 So	10 Di	10 Fr <b>Atemschutzübung</b>
11 Mo	11 Mi	11 Sa
12 Di <b>Atemschutzstrecke DEG</b>	12 Do	12 So Pfingstsonntag
13 Mi	13 Fr	13 Mo Pfingstmontag
14 Do	14 Sa	14 Di
15 Fr	15 So	15 Mi
16 Sa	16 Mo	16 Do
17 So	17 Di	17 Fr
18 Mo <b>Abt.-Übung Gr. 1,4,5</b>	18 Mi	18 Sa
19 Di	19 Do	19 So
20 Mi	20 Fr <b>Abnahme Leistungspr.</b>	20 Mo
21 Do	21 Sa	21 Di
22 Fr Karfreitag	22 So	22 Mi
23 Sa	23 Mo	23 Do <b>Fronleichnam</b>
24 So Ostersonntag	24 Di	24 Fr
25 Mo Ostermontag	25 Mi	25 Sa
26 Di	26 Do	26 So
27 Mi	27 Fr	27 Mo
28 Do	28 Sa	28 Di
29 Fr	29 So <b>Florianifest</b>	29 Mi
30 Sa	30 Mo	30 Do
	31 Di	

## Übungstermine 2011 – 3. Quartal

Juli	August	September
01 Fr <b>Gemeinschaftsübung</b>	01 Mo <b>Funkübung Gr. 5</b>	01 Do
02 Sa	02 Di	02 Fr
03 So	03 Mi	03 Sa
04 Mo <b>Funkübung Gr. 2</b>	04 Do	04 So
05 Di	05 Fr	05 Mo <b>Funkübung Gr. 4</b>
06 Mi	06 Sa	06 Di
07 Do	07 So	07 Mi
08 Fr	08 Mo	08 Do
09 Sa	09 Di	09 Fr
10 So <b>Herz-Jesu-Fest</b>	10 Mi	10 Sa
11 Mo <b>Abt.-Übung Gr. 1,3,5</b>	11 Do	11 So
12 Di	12 Fr	12 Mo
13 Mi	13 Sa	13 Di
14 Do	14 So	14 Mi
15 Fr	15 Mo <b>Maria Himmelfahrt</b>	15 Do
16 Sa	16 Di	16 Fr
17 So	17 Mi	17 Sa
18 Mo	18 Do	18 So
19 Di	19 Fr	19 Mo <b>Atemschutzübung</b>
20 Mi	20 Sa	20 Di
21 Do	21 So	21 Mi
22 Fr	22 Mo	22 Do
23 Sa	23 Di	23 Fr
24 So	24 Mi	24 Sa
25 Mo	25 Do	25 So
26 Di	26 Fr	26 Mo
27 Mi	27 Sa	27 Di
28 Do	28 So	28 Mi
29 Fr <b>Abt.-Übung Gr. 2,4</b>	29 Mo	29 Do
30 Sa	30 Di	30 Fr
31 So	31 Mi	

## Übungstermine 2011 – 4. Quartal

Oktober	November	Dezember
01 Sa	01 Di Allerheiligen	01 Do
02 So	02 Mi	02 Fr
03 Mo Tag der Dt. Einheit	03 Do	03 Sa
04 Di	04 Fr	04 So
05 Mi	05 Sa	05 Mo
06 Do	06 So	06 Di
07 Fr	07 Mo	07 Mi
08 Sa	08 Di	08 Do
09 So	09 Mi	09 Fr
10 Mo	10 Do	10 Sa <b>Christbaumverst.</b>
11 Di	11 Fr	11 So
12 Mi	12 Sa <b>Hydrantenfetten</b>	12 Mo
13 Do	13 So	13 Di
14 Fr <b>Abt.-Übung Gr. 1,3,4</b>	14 Mo	14 Mi
15 Sa	15 Di	15 Do
16 So	16 Mi	16 Fr
17 Mo	17 Do	17 Sa
18 Di <b>Atenschutzstrecke DEG</b>	18 Fr	18 So
19 Mi	19 Sa	19 Mo
20 Do	20 So	20 Di
21 Fr	21 Mo	21 Mi
22 Sa	22 Di	22 Do
23 So	23 Mi	23 Fr
24 Mo <b>Abt.-Übung Gr. 2,5</b>	24 Do	24 Sa Heiliger Abend
25 Di	25 Fr	25 So 1. Weihnachtstag
26 Mi	26 Sa	26 Mo 2. Weihnachtstag
27 Do	27 So 1. Advent	27 Di
28 Fr	28 Mo	28 Mi
29 Sa	29 Di	29 Do
30 So	30 Mi	30 Fr
31 Mo		31 Sa

## Jugendfeuerwehr

Die JFW besteht zum Ende 2010 aus 17 Mitgliedern (11 Jungen und 6 Mädchen). Mit diesem ansehnlichen Stamm an Nachwuchskräften konnten über das Jahr verteilt auch wieder die verschiedensten Übungen und Freizeitaktivitäten durchgeführt werden.

Das Jahr begann mit den Vorbereitungsübungen zum Oberösterreichischen Wissenstest, den auch alle Jugendfeuerwehrlern am 23. Januar in Osterhofen erfolgreich abgelegt haben. Bereits seit einigen Jahren laufen diesbezüglich grenzübergreifende Aktivitäten zwischen der Jugendfeuerwehr im Landkreis Deggendorf und der Feuerwehr aus Ried im Innkreis.

Im März galt es dann, die unterschiedlichen Einsatzmöglichkeiten des Hohlstrahlrohrs kennenzulernen und in einer Übung umzusetzen. Bei diesen Hinführungen auf die verschiedenen Einsatzmittel und Einsatztaktiken der Feuerwehr sind die Jugendlichen immer wieder erstaunt, welche Möglichkeiten man auch mit vermeintlich einfachen Geräten hat.



Neben der Hilfe für andere hat auch die Eigensicherung bei der Feuerwehr einen hohen Stellenwert. Im Mai gingen die Feuerwehranwärter „in die Luft“, um dann im Rahmen einer Abseilübung wieder sicher auf den Boden zurückzukommen. Dabei zeigte sich, dass man sich mit Hilfe geeigneter Knoten und ein paar Bandschlingen sehr schnell und doch sicher abseilen kann.

Eine kombinierte Übung im Juli bei warmem Wetter stellte die Feuerwehranwärter vor die Herausforderungen eines PKW-Unfalls mit in einen Bach auslaufendem Öl und eines Flächenbrandes. Nach dem Errichten der Ölsperre und dem anschließenden Abschöpfen des simulierten Öls bot das Löschen des angenommenen Flächenbrandes dann eine willkommene Abkühlung.



Um auch weiterhin neue Jugendfeuerwehrmitglieder zu gewinnen, wird üblicherweise einmal im Jahr eine Informationsveranstaltung für interessierte Jugendliche durchgeführt. Im Jahr 2010 konnten sich diese im August die Jugendfeuerwehr mal ganz unverbindlich anschauen. Daraufhin haben sich auch einige Jugendliche für einen Beitritt zur Feuerwehr entschieden.

Bereits im Oktober konnten die neuen Jugendfeuerwehrmitglieder ihren Einsatz unter Beweis stellen. Zusammen mit anderen Jugendfeuerwehren legten sie nach einigen Vorbereitungsübungen in Plattling den Wissenstest ab.

Das Übungsjahr wurde dann im November mit einer nicht alltäglichen Übung abgeschlossen. Zusammen mit der Jugendfeuerwehr Michaelsbuch meisterten die eingeteilten Mannschaften die gestellten, spaßigen Aufgaben sehr gut. Der Gewinn für die Siegermannschaft, eine „Bal-

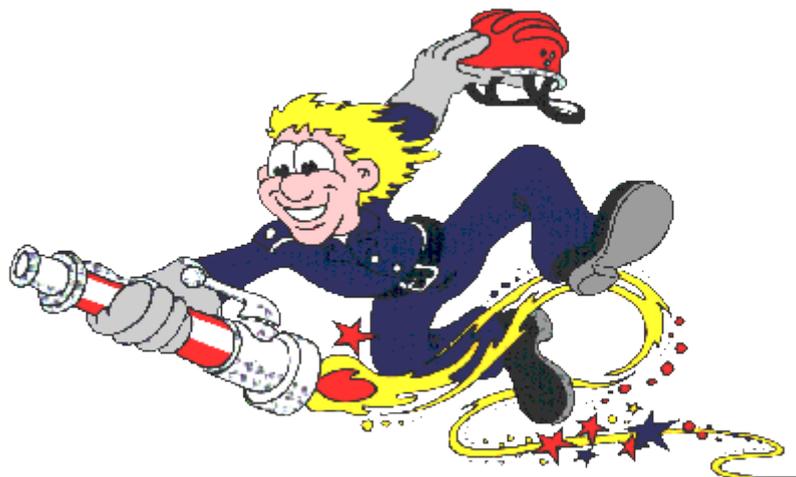


lung

Ionfahrt“, stellte sich dann sehr zum Spaß der Jugendlichen als eine Runde mit einer Waschwanne heraus, die sie - mit Luftballons be-  
hängen - im Feuerwehrhaus drehen durften.

Auch für das Jahr 2011 sind bereits wieder einige Aktivitäten geplant. Mit der Abnahme der Jugendflamme haben wir das Jahr bereits erfolgreich begonnen. Neben dem Oberösterreichischen Wissenstest ist auch die Teilnahme am Bundeswettkampf und an der Jugendleistungsspanne angedacht. Auch der Spaß wird natürlich durch verschiedene Aktionen außerhalb des normalen Übungsbetriebes nicht zu kurz kommen.

Da wir uns immer über Neuzugänge freuen sind alle Jugendlichen ab 12 Jahren herzlich eingeladen, bei unseren Jugendfeuerwehrübungen mal reinzuschnuppern. Für Informationen zu Terminen oder sonstigen Fragen stehen unsere Jugendwarte und Kommandanten gerne bereit.



## Rückblick - Einsätze 2010

Das Jahr 2010 zeigte sich erfreulich ruhig in Bezug auf die Einsätze. Während der ersten Monate des Jahres wurde die FFW Stephansposching fast überhaupt nicht zu Notfällen gerufen. Zum Jahresende hin häuften sich die Einsätze etwas:

Datum	Einsatz	Dauer [h]	Einsatzkräfte	Gesamt [h]
17.02.2010 (Mi)	Fehlalarm	00:15	12	03:00
05.06.2010 (Sa)	Ölspur durch geplatzten Hydraulikschlauch	00:31	9	04:39
07.08.2010 (Sa)	Explosion bei MD Plattling – Einsatz nicht mehr notwendig	00:05	16	01:20
10.08.2010 (Di)	Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person auf B8	01:20	10	13:20
11.08.2010 (Mi)	Insekteneinsatz	00:30	2	01:00
25.09.2010 (Sa)	Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person auf B8	01:15	19	23:45
28.09.2010 (Di)	Brand im Lunapark Plattling / MGM	03:41	4	14:44
29.09.2010 (Mi)	Nachlöscharbeiten im Lunapark Plattling / MGM - Teil 1	03:21	6	20:06
29.09.2010 (Mi)	Nachlöscharbeiten im Lunapark Plattling / MGM - Teil 2	03:20	7	23:20
11.10.2010 (Mo)	Türöffnung	00:28	9	04:12
01.11.2010 (Mo)	PKW Brand	00:30	17	08:30
07.11.2010 (So)	Türöffnung	00:33	21	11:33
11.11.2010 (Do)	Verkehrsabsicherung Martinszug	00:55	7	06:25
Gesamteinsatzstunden:				135:54

In den über 130 Einsatzstunden gab es 2010 einige Neuerungen. So wurden wir erstmals mit den Feuerwehren aus Straßkirchen bzw. Irlbach in den Einsatz gerufen. Bisher beschränkte sich die Alarmierung auf den Landkreis Deggendorf.

Eine weitere Neuerung waren die Türöffnungen, zu denen wir nach Beginn der Alarmierung durch die ILS ausrückten. Früher wurden

derartige Einsätze wohl meist alleine durch die Polizei abgehandelt, da diese auch entsprechende Notrufe annahm und die Feuerwehren alarmierte. Nun werden die Feuerwehren durch die ILS direkt alarmiert, wenn aufgrund von Notfällen eine schnelle Öffnung einer Wohnung notwendig ist. Für uns bedeutet das, dass wir uns, nachdem wir zweimal kurz hintereinander unter diesem Einsatzstichwort ausrückten, in diesem Bereich unbedingt weiterbilden müssen.

Bei den letzten PKW-Unfällen, bei denen der hydraulische Rettungssatz zum Einsatz kam, mussten wir leider feststellen, dass wir mit unseren Geräten an den neueren PKW scheitern. Während der 17 Jahre, die unsere Rettungsschere und Rettungsspreizer nun im Dienst sind, haben sich die Stabilität der Komponenten und die Sicherheitstechnik in den Fahrzeugen enorm weiterentwickelt. Daher ist eine Neubeschaffung der hydraulischen Rettungsgeräte leider unabdingbar geworden.



## Rückblick - Übungen 2010

Fast 900 Übungsstunden leisteten die Feuerwehrdienstleistenden der FFW Stephansposching im letzten Jahr. Vielfältige Themen, von Standard-Funkübungen und den Übungen zur Leistungsprüfung bis hin zu speziellen Atemschutzübungen, standen dabei auf dem Programm.

Datum	Übung	Dauer [h]	Teiln.	Gesamtdauer [h]
20.02.2010 (Sa)	Atemschutzübung Brandcontainer Osterhofen	04:00	11	44:00
26.02.2010 (Fr)	Winterschulung Gefahrgut	03:30	2	07:00
08.03.2010 (Mo)	Atemschutzübung Rettungstechniken	01:30	6	09:00
10.04.2010 (Sa)	Atemschutzübung Abbruchhaus Tierverwertung	02:30	4	10:00
12.04.2010 (Mo)	Abteilungsübung UVV	01:15	24	30:00
19.04.2010 (Mo)	Abteilungsübung UVV	01:15	14	17:30
27.04.2010 (Di)	Atemschutzstrecke	01:30	5	07:30
03.05.2010 (Mo)	Funkübung	01:30	3	04:30
07.05.2010 (Fr)	Abteilungsübung Unterflurhydranten	01:00	6	06:00
17.05.2010 (Mo)	Vorbereitung Leistungsprüfung Gruppe im Löscheinsatz	01:00	16	16:00
18.05.2010 (Di)	Vorbereitung Leistungsprüfung Gruppe im Löscheinsatz	01:15	10	12:30
19.05.2010 (Mi)	Vorbereitung Leistungsprüfung Gruppe im Löscheinsatz	01:00	13	13:00
20.05.2010 (Do)	Vorbereitung Leistungsprüfung Gruppe im Löscheinsatz	02:45	10	27:30
25.05.2010 (Di)	Vorbereitung Leistungsprüfung Gruppe im Löscheinsatz	01:00	11	11:00
25.05.2010 (Di)	Jugendübung - Abseilen	02:15	8	18:00
26.05.2010 (Mi)	Vorbereitung Leistungsprüfung Gruppe im Löscheinsatz	02:00	15	30:00
27.05.2010 (Do)	Vorbereitung Leistungsprüfung Gruppe im Löscheinsatz	02:00	16	32:00
28.05.2010 (Fr)	Abnahme Leistungsprüfung Gruppe im Löscheinsatz	03:00	18	54:00
07.06.2010 (Mo)	Funkübung	01:30	4	06:00

14.06.2010 (Mo)	Abteilungsübung Strahlrohre	01:45	14	24:30
02.07.2010 (Fr)	Gemeinschaftsübung der Gemeindefeuerwehren	01:30	15	22:30
05.07.2010 (Mo)	Funkübung	01:30	7	10:30
12.07.2010 (Mo)	Atemschutzübung Hohlstrahlrohrtraining	01:15	7	08:45
15.07.2010 (Do)	Jugendfeuerwehrübung	02:30	10	25:00
23.07.2010 (Fr)	Atemschutzübung Hohlstrahlrohrtraining	02:00	7	14:00
02.08.2010 (Mo)	Funkübung	01:40	7	11:40
16.08.2010 (Mo)	Atemschutzübung Abbruchhaus	02:20	9	21:00
06.09.2010 (Mo)	Funkübung in Steinkirchen	01:15	7	08:45
27.09.2010 (Mo)	Abteilungsübung THL	02:05	15	31:15
01.10.2010 (Fr)	Jugendübung - Vorbereitung Wissenstest	01:30	10	15:00
04.10.2010 (Mo)	Jugendübung - Vorbereitung Wissenstest	01:45	13	22:45
08.10.2010 (Fr)	Jugendübung - Vorbereitung Wissenstest	01:20	11	14:40
09.10.2010 (Sa)	Jugendübung - Abnahme Wissenstest	03:30	12	42:00
11.10.2010 (Mo)	Abteilungsübung THL	02:15	14	31:30
12.10.2010 (Di)	Informationsübung der Fa. Weber-Hydraulik in Moos	01:45	2	03:30
19.10.2010 (Di)	Atemschutzstrecke	01:30	4	06:00
13.11.2010 (Sa)	Jahresabschlussübung - Hydrantenfetten	04:00	40	160:00
20.11.2010 (Sa)	Abteilungsübung mit Wasserwacht	02:15	5	11:15
18.12.2010 (Sa)	Weihnachtsübung	05:00	10	50:00
Gesamtübungsstunden:				890:05

Dieses Jahr hatten wir das Glück, gleich in mehreren Abbruchhäusern Atemschutzübungen durchzuführen. Hier half uns auch die vor einem Jahr angeschaffte Hochleistungs-Nebelmaschine, realistische Übungsbedingungen zu erzeugen. Einen weiteren Schwerpunkt stellten die Übungen mit dem Hohlstrahlrohr dar, das der Verein beschafft hatte. Insbesondere im Innenangriff zeigt das Hohlstrahlrohr erhebliche taktische Vorteile, was jedoch auch ausreichend geübt werden muss.

Bei der Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“ war besonders erfreulich, dass sich die Kameraden für die aufwändigere Variante mit Atemschutz entschieden hatten – ein Zeichen für die große Bereitschaft, anderen zu helfen.

## Rückblick - sonstige Termine 2010

Die Tätigkeiten im Rahmen der Feuerwehr beschränken sich nicht nur auf Einsätze und Übungen. Neben den ebenfalls für die aktive Wehr geleisteten Lehrgängen und Kommandenbesprechungen standen wie jedes Jahr auch zahlreiche Vereinstermine an. Neben Geburtstagsgratulationen wurde die Feuerwehr auch für Kindergarten, Grundschule und im Rahmen des Ferienprogramms präsentiert.

Datum	Aktivität	Dauer [h]	Teiln.	Gesamtdauer [h]
04.01.2010 (Mo)	Geburtstagsgratulation	01:00	2	02:00
28.01.2010 (Do)	Geburtstagsgratulation	01:00	2	02:00
28.01.2010 (Do)	Geburtstagsgratulation	01:00	2	02:00
11.02.2010 (Do)	Besuch der Grundschule Stephansposching	02:00	1	02:00
15.03.2010 (Mo)	Funklehtag	02:15	3	06:45
16.03.2010 (Di)	Funklehtag	02:15	3	06:45
17.03.2010 (Mi)	Funklehtag	02:15	3	06:45
18.03.2010 (Do)	Funklehtag	02:15	3	06:45
19.03.2010 (Fr)	Funklehtag	01:30	3	04:30
20.03.2010 (Sa)	Geburtstagsgratulation	01:00	2	02:00
31.03.2010 (Mi)	Kommandantenbespr. Gemeindewehren	02:00	2	04:00
04.04.2010 (So)	Geburtstagsgratulation	01:00	2	02:00
29.04.2010 (Do)	Besuch des Kindergarten Stephansposching	03:30	5	17:30
10.05.2010 (Mo)	Geburtstagsgratulation	01:00	2	02:00
16.05.2010 (So)	Geburtstagsgratulation	01:00	1	01:00
20.05.2010 (Do)	Geburtstagsgratulation	01:00	2	02:00
28.06.2010 (Mo)	Geburtstagsgratulation	01:00	2	02:00
29.06.2010 (Di)	Geburtstagsgratulation	01:00	2	02:00
15.07.2010 (Do)	Kommandantenbespr. Gemeindewehren	02:00	2	04:00
02.08.2010 (Mo)	Ferienprogramm ein Tag bei der FW	05:00	5	25:00
28.08.2010 (Sa)	Geburtstagsgratulation	01:00	4	04:00
09.09.2010 (Do)	Geburtstagsgratulation	01:00	2	02:00
11.09.2010 (Sa)	Geburtstagsgratulation	01:00	4	04:00
14.09.2010 (Di)	Kommandantentreffen Straßkirchen	03:15	3	09:45

29.09.2010 (Mi)	Informationsveranstaltung zur ILS	02:15	4	09:00
04.10.2010 (Mo)	Funklehrgang	01:45	2	03:30
05.10.2010 (Di)	Funklehrgang	01:45	3	05:15
06.10.2010 (Mi)	Funklehrgang	01:45	3	05:15
06.10.2010 (Mi)	Geburtstagsgratulation	01:00	1	01:00
07.10.2010 (Do)	Funklehrgang	01:45	2	03:30
08.10.2010 (Fr)	Funklehrgang	01:30	2	03:00
15.10.2010 (Fr)	Kommandantenbespr. Gemeindefeuerwehren	02:00	2	04:00
23.10.2010 (Sa)	Lehrgang Truppmann Teil I und II	07:00	2	14:00
24.10.2010 (So)	Geburtstagsgratulation	01:00	2	02:00
25.10.2010 (Mo)	Lehrgang Truppmann Teil I und II	03:00	2	06:00
26.10.2010 (Di)	Lehrgang Truppmann Teil I und II	03:00	2	06:00
27.10.2010 (Mi)	Lehrgang Truppmann Teil I und II	03:00	2	06:00
28.10.2010 (Do)	Lehrgang Truppmann Teil I und II	03:00	2	06:00
29.10.2010 (Fr)	Lehrgang Truppmann Teil I und II	03:00	2	06:00
04.11.2010 (Do)	Geburtstagsgratulation	01:00	2	02:00
06.11.2010 (Sa)	Lehrgang Atemschutzgeräteträger	11:00	1	11:00
13.11.2010 (Sa)	Lehrgang Atemschutzgeräteträger	11:00	1	11:00
19.11.2010 (Fr)	Kommandantenbesprechung KBI-Bereich	03:30	4	14:00
20.11.2010 (Sa)	Lehrgang Atemschutzgeräteträger	07:00	1	07:00
22.11.2010 (Mo)	Lehrgang Truppführer	03:00	2	06:00
22.11.2010 (Mo)	Lehrgang Leiter einer Feuerwehr	07:30	1	07:30
22.11.2010 (Mo)	Lehrgang Gruppenführer	07:30	1	07:30
23.11.2010 (Di)	Lehrgang Truppführer	03:00	2	06:00
23.11.2010 (Di)	Lehrgang Leiter einer Feuerwehr	09:00	1	09:00
23.11.2010 (Di)	Lehrgang Gruppenführer	09:00	1	09:00
24.11.2010 (Mi)	Lehrgang Truppführer	03:00	2	06:00
24.11.2010 (Mi)	Lehrgang Leiter einer Feuerwehr	09:00	1	09:00
24.11.2010 (Mi)	Lehrgang Gruppenführer	09:00	1	09:00
25.11.2010 (Do)	Lehrgang Truppführer	03:00	2	06:00
25.11.2010 (Do)	Lehrgang Leiter einer Feuerwehr	07:00	1	07:00
25.11.2010 (Do)	Lehrgang Gruppenführer	09:00	1	09:00
26.11.2010 (Fr)	Lehrgang Truppführer	03:00	2	06:00
26.11.2010 (Fr)	Lehrgang Gruppenführer	07:00	1	07:00
11.12.2010 (Sa)	Geburtstagsgratulation	01:00	2	02:00
Gesamtstunden:				354:15

## Humor

Mitgehört auf dem BOS-Kanal:

- Feuerwehrler: "Florian AB für XY. Frage: Wann kommt denn endlich die Fahrbereitschaft? Ich frier mir hier die Eier ab!"
- (Leitstelle schaltet sich ein): "Funkdisziplin!"
- Feuerwehrler: „Ich korrigiere: Frage: Wann kommt die Fahrbereitschaft? Meine Genitalien frösteln!"
- Leitstelle: "Sehen Sie, es geht doch auch anders!"



# Humor

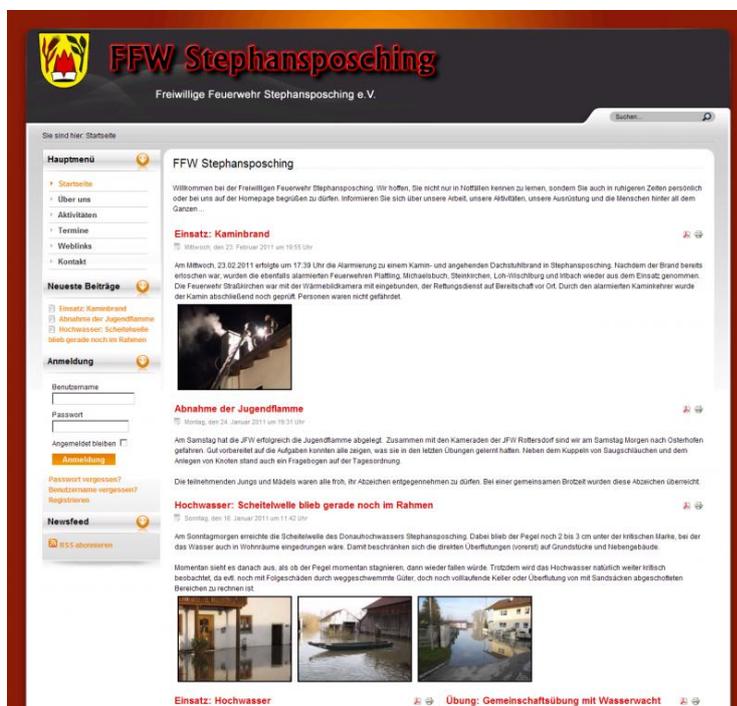


Was heißt da : „Wie kommen wir zu Ihnen..?“ – Haben Sie denn diese grossen roten Autos nicht mehr...?!

## Die Feuerwehr im Web

Bei der Feuerwehr läuft die Kommunikation nicht nur über die Sirene ab. Doch muss nicht nur innerhalb der Wehr kommuniziert werden, auch die Information der Bevölkerung wird immer wichtiger.

Daher ist es heutzutage unabdingbar, im Internet präsent zu sein. Damit ist nicht nur eine generelle Vorstellung gemeint, sondern auch aktuelle Ereignisse, Übungen, Einsätze und sonstige Informationen sollten auf diesem Weg einem breiten Publikum zugänglich sein.



Nachdem unser alter Internetauftritt etwas in die Jahre gekommen ist, haben wir zum Jahreswechsel unsere Webseite etwas aufgefrischt. Insbesondere auf eine ständige Aktualisierung legen wir nun Wert.

Auch wenn die Seite immer noch bearbeitet und weiter ausgebaut wird, so

laden wir dennoch alle ein, uns bereits im Internet zu besuchen. Wir sind sicher, dass sich die ein oder andere interessante Information bietet:

<http://www.feuerwehr-stephansposching.de>

Feuerwehrmitgliedern, die sich registrieren, werden wir nach Verknüpfung mit den entsprechenden Mitgliedsdaten auch persönliche Informationen zu gespeicherten Daten, Übungen usw. zur Verfügung stellen.

## Gemeindlicher Veranstaltungskalender

18.03.	Freitag	KRK Stephansposching, JHV
19.03.	Samstag	FF Steinkirchen, JHV Dorfgemeinschaft Uttenhofen, Starkbierfest
25.03.	Freitag	KRK Michaelsbuch, JHV
09.04.	Samstag	Männerchor Stephansposching, Frühlingssingen
30.04.- 01.05.	Sa.- So.	Dorfgemeinschaft Uttenhofen, Maifest
01.05.	Sonntag	Hl. Erstkommunion
02.05.	Montag	Dorfgemeinschaft Uttenhofen, Kabarett „Da Bertl und I“
14.05.	Samstag	Männerchor Stephansposching, Maiandacht im Burgsteinhaus
15.05.	Sonntag	Kindergarten Michaelsbuch, Maifest
21.05.	Samstag	Kindergarten Stephansposching, Kunstaussstellung „Ideenreich, Kinderkunst im Kindergarten“
22.05.	Sonntag	ASV Stephansposching, Anfischen
28.05.	Samstag	EC Michaelsbuch, Gemeindemeisterschaft
29.05.	Sonntag	FF Stephansposching, Florianifest
30.05.	Montag	Pfarrei Stephansposching, Bittgang mit Donausegnung
31.05.	Dienstag	Pfarrei Stephansposching, Flurumgang in Loh
02.06.	Donnerstag	SPD Ortsverband, Stadlfest
04.06.	Samstag	Pfarrei Stephansposching, Wallfahrt nach Haindling
05.06.	Sonntag	FF Michaelsbuch, Einweihung des Feuerwehrhauses
10.06.	Freitag	Pilgerverein Michaelsbuch/Otzing, Wallfahrt nach Altötting
11.06.	Samstag	KRK Stephansposching, Jahrtag
12.06.	Sonntag	TC Michaelsbuch, Schleiferlturnier
14.06.- 19.06.	Di.-So.	Pfarrei Stephansposching/Michaelsbuch, Pfarrausflug, Schwäbische Barockstraße
22.06.-25.06.	Mi.-Fr.	Stammtisch Blaue Donau, Turniertage
25.06.	Samstag	Dekanatswallfahrt nach Loh
26.06.	Sonntag	FF Rottersdorf, Dorffest in Rottenmann Fronleichnamsprozession in Loh
01.07.-03.07.	Fr.-So.	SpVgg Stephansposching, Sportfest

## Gemeindlicher Veranstaltungskalender

07.07.	Donnerstag	Pfarrei Stephansposching, Wallfahrt nach Geiersberg
09.07.	Samstag	Kindergarten Stephansposching, Kindergartenfest Dorfgemeinschaft Hettenkofen, Sommerfest
10.07.	Sonntag	Pfarrei Stephansposching, Herz-Jesu-Fest mit Mittagessen
11.07.	Montag	Pfarrei Michaelsbuch, Wallfahrt nach Geiersberg
15.07.	Freitag	Männerchor Stephansposching, Musik am Rathaus
16.07.-17.07.	Sa.-So.	ASV Stephansposching, Fischerfest
22.07.	Freitag	Grundschule Stephansposching, Sommerfest
23.07.	Samstag	SpVgg Stephansposching, Sommernachtsfest
24.07.	Sonntag	Schützenverein Steinkirchen, Gartenfest Patrozinium in Steinkirchen
29.07.-31.07.	Fr.-So.	TC Michaelsbuch, 25- jähriges Gründungsfest
07.08.	Sonntag	Patrozinium in Bergham
15.08.	Montag	Patrozinium in Uttenhofen mit Mittagessen
03.09.-04.09.	Sa.-So.	Loher Kirta
11.09.	Sonntag	Gartenbauverein Stephansposching, Mostfest
17.09.	Samstag	Stammtisch Blaue Donau, Weinfest
18.09.	Sonntag	ASV Abfischen, Weiherfest
23.09-25.09.	Fr.-So.	Frauenbund Stephansposching, Ausflug nach Wien
01.10.	Samstag	Kindergarten Stephansposching, Herbstbasar Mondscheinbuam Weinfest
02.10.	Sonntag	Patrozinium u. Erntedank Michaelsbuch
08.10.	Samstag	SpVgg Stephansposching, Oktoberfest im Gmalstahl
31.10.	Montag	SpVgg Stephansposching, Watterturnier
17.11.	Donnerstag	Aufstellung des Veranstaltungskalenders 2012/13
18.11.-20.11.	Fr.-So.	Schützenverein Steinkirchen, Königsschießen mit Preisverleihung
25.11.	Freitag	ASV Stephansposching, Christbaumverst.
26.11.	Samstag	KRK Stephansposching, Christbaumverst.
27.11.	Sonntag	Frauenbund Stephansposching, Adventsfeier
02.12.	Freitag	FF Rottersdorf, Christbaumversteigerung

## Gemeindlicher Veranstaltungskalender

03.12.	Samstag	Schützenverein Steinkirchen, Christbaumverst. SpVgg Stephansposching, Christbaumverst.
10.12.	Samstag	FF Stephansposching, Christbaumversteigerung
11.12.	Sonntag	TC Michaelsbuch, Weihnachtsfeier
17.12.	Samstag	Stammtisch Blaue Donau, Dorfweihnacht
18.12.	Sonntag	Dorfgemeinschaft Uttenhofen, Dorfweihnacht
26.12.	Montag	Patrozinium in Stephansposching
05.01.	Donnerstag	Mondscheinbuam, JHV mit Neuwahlen
06.01.	Freitag	ASV Stephansposching, JHV
06.01.-08.01	Fr.-So.	SpVgg Stephansposching, Jugendhallenturnier
07.01.	Samstag	Schützenverein Steinkirchen, Kappenabend
20.01.	Freitag	Schützenverein Steinkirchen, JHV
21.01.	Samstag	FF Wischlburg/Loh, JHV
27.01.	Freitag	SpVgg Stephansposching, JHV
28.01.	Samstag	EC Michaelsbuch, Kappenabend
04.02.	Samstag	FF Loh/Wischlburg, Feuerwehrball
10.02.	Freitag	Grundschule Stephansposching, Faschingsgaudi
11.02.	Samstag	FF Michaelsbuch, Faschingsgaudi SpVgg Stephansposching, Sportlerball
18.02.	Samstag	Gasthaus Huber, Keglerball
20.02.	Rosenmontag	Dorfgemeinschaft Hettenkofen, Winterfest Pfarrei Stephansposching, Pfarrfasching
21.02.	Dienstag	KRK Stephansposching, Kappenabend
24.02.	Freitag	Stammtisch Blaue Donau, JHV
03.03.	Samstag	FF Stephansposching, JHV
10.03.	Samstag	SpVgg Stephansposching, Hallengemeindemeisterschaft FF Michaelsbuch, JHV
17.03.	Samstag	KRK Stephansposching, JHV FF Steinkirchen, JHV mit Neuwahlen

## Totengedenken

In stiller Ehrfurcht und Dankbarkeit  
gedenken wir insbesondere unserer  
seit der letzten Jahreshauptversammlung  
verstorbenen  
Mitglieder und Kameraden.



Josef Schlederer

\* 08.03.1941 † 12.06.2010

Alfons Hafner

\* 30.06.1927 † 08.12.2010

Georg Pfaffl

\* 07.01.1924 † 17.12.2010

Eligius Liebl sen.

\* 05.05.1932 † 04.02.2011

Ihr Andenken ist uns  
Verpflichtung und Mahnung  
zugleich.

## Geburtstage

Wir gratulieren folgenden Mitgliedern zum Geburtstag:

### 70 Jahre

Schlutter	Udo	15.2.
Vollmar	Heinz	31.5.
Wagensohn	Georg	10.6.
Kiefl	Walter	21.6.
Hackl	Hans	1.7.
Mätzner	Hermann	4.10.
Käser	Karl	16.11.
Steinbeisser	Josef	27.11.

### 75 Jahre

Schranz	Alfred sen.	21.1.
Steininger	Josef	31.1.
Gojowski	Alfred	11.2.
Ernst	Friedrich	14.4.
Klein	Alfred	28.4.
Schuster	Ludwig	9.5.
Heitzer	Rupert	19.6.
Staudinger	Xaver	20.7.
Breit	Josef	7.9.
Tremmel	Paul	30.9.
Buchner	Josef	8.11.

### 80 Jahre

Fischer	Richard	10.4.
Klein	Willi sen.	1.9.

### 85 Jahre

Spindler	Karl	28.3.
----------	------	-------

### 90 Jahre

Auer	Wolfgang sen.	28.4.
Preller	Josef sen.	18.8.
Limmer	Franz	21.10.



## **Fest-Einladungen für 2011**

Auch im Jahr 2011 ist die FFW Stephansposching wieder zu einigen Veranstaltungen eingeladen. Bisher sind folgende Einladungen bei uns eingegangen, zu denen wir auch bereits Abordnungen gemeldet haben:

### **125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Niederpöring**

**Sonntag, 26. Juni 2011**

Ab 8:00 Uhr	Einholung der Vereine
9:30 Uhr	Aufstellung zum Kirchengzug
10:00 Uhr	Festgottesdienst mit Segnung der Fahnenbänder
11:30 Uhr	Festzug durch Niederpöring
12:00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen
14:00 Uhr	Überreichung der Erinnerungsgeschenke

### **25 Jahre Tennisclub Michaelsbuch e. V.**

**Sonntag, 31. Juli 2011**

Ab 8:00 Uhr	Einholung der Vereine
9:30 Uhr	Aufstellung zum Kirchengzug
10:00 Uhr	Festgottesdienst mit anschließendem Festzug
12:00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen
14:00 Uhr	Überreichung der Erinnerungsgeschenke

Vorläufiges Programm:

# Florianifest

Sonntag



29. Mai 2011

## Feuerwehrgerätehaus

9:45 Uhr – Gemeinsamer Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder

Ab 11:00 Uhr – Frührschoppen

Ab 11:30 Uhr – Mittagessen mit Rollbraten und

Nachmittags – Kaffee und Kuchen

Ca. 17:00 Uhr – Brotzeit mit Grillfleisch, Würstl, Käse, Steckerlfisch u. a.

**Steckerlfisch**

Verbunden mit:

## 2. Eicher-Treffen

Eicher Schlepper, Eicher Landmaschinen und andere Oldtimer  
aus der Vorkriegszeit bis heute.

Ab 10:30 Uhr – Eintreffen der Fahrzeuge und Geräte

Ausstellung und Besichtigung der Oldtimer

15:30 Uhr – Oldtimer-Korso

Schmankerl und süffiger Edelstoff für die Erwachsenen –  
Hüpfburg, Feuerwehrauto-Fahren und Zuckerwatte für die Kinder



**Wir stehen bereit, um in Not zu helfen:**

**24 Stunden am Tag,**

**365 Tage im Jahr**

**Und wo bist Du?**



**Werde Mitglied!**

**FFW Stephansposching**